



<https://pixabay.com/de/photos/ai-generiert-roboter-android-mensch-7718642/>

**Das Thema künstliche Intelligenz (KI) ist noch immer aktuell und in aller Munde. In der Neuauflage unserer spannenden Vortragsreihe "Was kann KI in der Schule?" werden Chancen der KI für Lehrerinnen und Lehrer sowie Möglichkeiten für einen Unterrichtseinsatz von renommierten Referenten aufgezeigt und allen Interessenten näher gebracht.**

## Unsere Referenten



**Hirsch**  
eBildungslabor

Nele Hirsch ist Pädagogin in dem von ihr gegründeten eBildungslabor. Sie unterstützt und berät Schulen, Hochschulen, Einrichtungen der Erwachsenenbildung und zivilgesellschaftliche Organisationen bei der Gestaltung von guter Bildung in einer zunehmend digital geprägten Gesellschaft.



**Falck**  
Mittelschullehrer

Joscha Falck ist Mittelschullehrer und Schulentwicklungsmoderator in Mittelfranken. Darüber hinaus ist er als Fortbildner, Referent, Blogger und Autor tätig. Im März 2024 ist sein zweites Buch zum Thema Künstliche Intelligenz in Schule und Unterricht erschienen.



**Dufeu**  
Rechtsanwältin

Antonia Dufeu ist selbstständige Rechtsanwältin mit den Schwerpunkten Medienrecht, Arbeitsrecht und gewerblicher Rechtsschutz, außerdem ist sie Co-Autorin der Handreichung Schule.Medien.Recht. (Hrsg.: Ministerium für Bildung, Jugend und Kultur RLP)



**Dr. Schulz**  
Universität Flensburg

Dr. Lea Schulz ist Sonderpädagogin und Diklusionsexpertin und arbeitet an der Europa-Universität Flensburg in der diklusiven Unterrichtsforschung im Fachbereich Pädagogik bei Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation.



**Prof. Dr. Pancratz**  
Universität Hildesheim

Prof. Dr. Nils Pancratz ist Juniorprofessor für Informatikdidaktik an der Universität Hildesheim. In seiner Forschung beschäftigt er sich u. a. mit Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern in der Informatik.



**Schattschneider & Aboueme Aboueme**  
Medienberatung Nds.

Jessica Schattschneider und Stephanie Aboueme Aboueme arbeiten als Lehrerinnen an einem Gymnasium in Gifhorn und einer HRS in Ostrhauderfehn. Beide unterrichten das Fach Informatik und sind zudem als medienpädagogische Beraterinnen tätig. Einer ihrer Schwerpunkte liegt im Bereich der Medienethik.

## ANMELDUNG

Eine Anmeldung zu jeder einzelnen, kostenlosen Veranstaltung ist über das NLC möglich. Scannen oder klicken Sie dazu einfach den QR-Code auf der nächsten Seite. Alternativ können Sie auch die Links in dem Blog auf der Website der Medienberatung nutzen.

## KONTAKT

 0176-20193616

 [medienberatung.online](https://www.medienberatung.online)

 [stephanie.aboueme@nibis.de](mailto:stephanie.aboueme@nibis.de)



## 19. SEPTEMBER 2024 – N. HIRSCH

Eine der Herausforderungen in der Arbeit mit generativer KI ist, dass damit bestehende gesellschaftliche Vorurteile und Stereotype reproduziert und somit tendenziell verfestigt werden. In diesem Online-Impuls betrachten wir mögliche Strategien des Umgangs damit: Nutzung von spezifischen KI-Modellen, die Bias entgegenwirken, Versuch eines gezielten Promptings und kontinuierliche Reflexion des Outputs. Die Teilnehmenden sind zur aktiven Beteiligung und gemeinsamen Ausprobieren eingeladen.



19. SEP 2024  
16:30–18:00 UHR

Bias  
und  
künstliche  
Intelligenz



28. OKT 2024  
16:30–18:00 UHR

Aufgaben-  
und  
Prüfungskultur  
mit KI



19. NOV 2024  
16:30–18:00 UHR

Rechtliche  
Heraus-  
forderungen von  
ChatGPT  
in der Schule



16. JAN 2025  
16:30–18:00 UHR

KI im  
digital-  
inkluisiven  
Unterricht



18. FEB 2025  
16:30–18:00 UHR

KI und  
Maschinelles  
Lernen  
verstehen



1. APRIL 2025  
16:30–18:00 UHR

Wie DeepFake  
Schule und  
Gesellschaft  
verändert

## 19. NOVEMBER 2024 – A. DUFEU

Der Vortrag thematisiert die Rolle der Lehrkräfte und geht auf verschiedene rechtliche Aspekte ein, die im Zusammenhang mit dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz in der Schule relevant sind. Dazu gehören Fragen des Datenschutzes und der Datensicherheit. Aber auch urheberrechtliche Regelungen werden diskutiert und geklärt, wie der Einsatz von ChatGPT und anderen KI-Technologien den Unterricht verbessern und die Medienkompetenz der Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler fördern kann.

## 18. FEBRUAR 2025 – N. PANCRATZ

Verantwortungsbewusste Entscheidungen im Umgang mit und der Anwendung von KI erfordern ein grundlegendes Verständnis der dahinterliegenden Konzepte. In dem Vortrag wird Lehrkräften, die den Themenkomplex im Unterricht vermitteln möchten, frei verfügbares Unterrichtsmaterial aus dem Projekt IT2School vorgestellt, das handlungsorientiert und konstruktionistisch gestaltet ist. Die Materialien sind fächerübergreifend einsetzbar und zeigen Grundlagen von KI im Allgemeinen sowie konkreten verschiedenen maschinellen Lernverfahren (verstärkendes, überwachtes und unüberwachtes Lernen) auf.

## 28. OKTOBER 2024 – J. FALCK

Künstliche Intelligenz ist in aller Munde und stellt Bildungseinrichtungen und Lehrkräfte vor große Herausforderungen. Insbesondere mit Blick auf die Aufgaben- und Prüfungskultur machen es die aktuellen Entwicklungen nötig, neue Formate zu erproben. Im Online-Workshop sollen diese Herausforderungen eingeordnet und an Beispielen gezeigt werden, wie neuartige Aufgaben- und Prüfungsformate aussehen können. Darüber hinaus soll die Diskussion um KI-bezogene Zukunftskompetenzen und den sich aus der Verfügbarkeit von KI ergebenden Bildungsauftrag nicht zu kurz kommen.

## 16. JANUAR 2025 - L. SCHULZ

Der Vortrag gibt einen umfassenden Überblick darüber, wie KI genutzt werden kann, um individuelle Lernvoraussetzungen zu berücksichtigen und somit Chancengleichheit im Klassenzimmer zu fördern. Anhand konkreter Beispiele und praxisorientierter Ansätze wird gezeigt, wie digitale Medien und KI-gestützte Tools die Sprachförderung, Differenzierung und Unterstützung von Schüler\*innen mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen verbessern können. Neben theoretischen Grundlagen wird auch auf ethische Fragestellungen und die Schwierigkeiten im Einsatz von KI im Schulalltag eingegangen.

## 1. APRIL 2025 – J. SCHATTSCHNEIDER & S. ABOUEME ABOUEME

In einer Welt, in der die Grenzen zwischen Realität und Fiktion immer verschwommener werden, steht die Bildung vor neuen Herausforderungen. DeepFake-Technologie, die es ermöglicht, täuschend echte gefälschte Inhalte zu erstellen, hat das Potenzial, die Art und Weise, wie wir Informationen wahrnehmen und interpretieren, grundlegend zu verändern. In diesem Workshop werden wir uns eingehend mit den Auswirkungen von DeepFake-Technologie auf die Schule und die Gesellschaft befassen und Strategien entwickeln, um diesen Herausforderungen zu begegnen.